



PSS 4000 Diag Control classic V1.19.0

Dieses Dokument ist das Originaldokument.

Alle Rechte an dieser Dokumentation sind der Pilz GmbH & Co. KG vorbehalten. Kopien für den innerbetrieblichen Bedarf des Benutzers dürfen angefertigt werden. Hinweise und Anregungen zur Verbesserung dieser Dokumentation nehmen wir gerne entgegen.

Für einige Komponenten wurde Quellcode von Fremdherstellern oder Open Source-Software verwendet. Die zugehörigen Lizenzinformationen finden Sie im Internet auf der Pilz Homepage.

Pilz®, PIT®, PMI®, PNOZ®, Primo®, PSEN®, PSS®, PVIS®, SafetyBUS p®, Safety-EYE®, SafetyNET p®, the spirit of safety® sind in einigen Ländern amtlich registrierte und geschützte Marken der Pilz GmbH & Co. KG.



SD bedeutet Secure Digital

Allgemein

In diesem Dokument finden Sie wichtige Informationen, die Sie unbedingt beachten sollten. Außerdem können Sie in diesem Dokument nachlesen, was sich in dem Software-Tool von einer Version zur anderen geändert hat.

Systemvoraussetzungen

Die Installation ist auf einem PMI 5 (nicht PMI v5) oder einem PC möglich. Für den PC gelten folgende Systemvoraussetzungen:

Betriebssystem:	32- oder 64-Bit-Version von Windows 7, 8 und 10
Prozessor:	Pentium 4, 2 GHz (Dual Core) oder Desktop-äquivalent: Pentium 4, 2,4 GHz
Arbeitsspeicher:	mind. 2 GB
Freier Speicherplatz auf Festplatte:	ca. 1 GB
Grafikkarte:	mind. 1024 x 768 Pixel Auflösung, 65536 Farben
Schnittstellen:	Ethernet-Schnittstelle
Zum Ausführen des PSS 4000 Diag Control:	ActiveX-fähigen Container wie z. B. der Windows Internet Explorer oder eine ActiveX-fähige Visualisierungssoftware; (64-Bit-Versionen von ActiveX-fähigen Containern in Visualisierungssoftwaretools werden nicht unterstützt)
Zum Anzeigen von Dokumentationen:	Adobe Acrobat Reader, ab Version 7.1.0

Sprachen

Diese Version steht in den folgenden Sprachen zur Verfügung:

- ▶ Deutsch
- ▶ Englisch

Wichtige Hinweise

Kompatibilität

		PSS 4000-Firmware-Version			
		1.1.x	1.2.x	1.3.x	1.4.x ... 1.19.x
PSS 4000 Diag Control classic- Version	1.1.x	◆	◆	◆	◆
	1.4.x	◆	◆	◆	◆
	...				
	1.19.x				

Das PSS 4000 Diag Control classic erhält Daten vom PSS 4000 OPC Server classic. Der PSS 4000 OPC Server classic ist ein Systemteil der Firmware PSS 4000. Deshalb können nur Versionen des PSS 4000 Diag Control classic und der Firmware PSS 4000 gleichzeitig eingesetzt werden, die kompatibel sind.

Die mit einer Raute (◆) gekennzeichneten Versionen sind kompatibel.

html-Datei für den Windows Internet Explorer

Verwenden Sie beim Umstieg auf eine neue Version des PSS 4000 Diag Control auch die aktuelle html-Datei.

Änderungen in Version 1.19.0

Änderungen ohne Auswirkung auf die Funktion

Änderungen in Version 1.18.0

Neue Funktion

▶ Windows 10

Die Verwendung des PSS 4000 Diag Control unter Windows 10 wird unterstützt.

▶ Anzeige des Diagnoseprotokolls

Wenn die folgenden Tasten länger als 1 Sekunde betätigt werden, startet das automatische Navigieren, d. h. es wird durch das Diagnoseprotokoll gescrollt:

- bei QVGA: Cursor auf, Cursor ab, F3 und F4
- bei VGA: F3 und F4

Änderungen in Version 1.17.0

Neue Funktion

Das Diagnoseprotokoll kann als csv-Datei exportiert werden. Der Export kann auf der Seite "Diagnoseprotokoll" manuell ausgelöst werden und/oder der Export erfolgt täglich zu einem konfigurierbaren Zeitpunkt.

Änderungen in Version 1.16.0

Neue Funktion

Im Info-Fenster werden auf der Karteikarte **Integrität** zusätzlich folgende Informationen angezeigt:

- ▶ Online-Prüfsumme "Applikationsparameter des FS-Projekts"
- ▶ Online-Prüfsumme "FS-Projekt ohne Applikationsparameter"

Änderungen in Version 1.15.0

Änderungen ohne Auswirkung auf die Funktion

Änderungen in Version 1.14.0

Optimierungen

- ▶ Speicherort der html-Dateien auf dem PC
Die html-Dateien werden jetzt im Verzeichnis "C:\ProgramData\Pilz\PSS4000_Diag_Control" gespeichert. Dadurch sind keine Administratorrechte zum Bearbeiten der Dateien mehr erforderlich.
(29683)
- ▶ Installer für PC wurde verbessert
 - Bei der Installation einer neuen Version des PSS 4000 Diag Controls wird jetzt automatisch die ältere Version entfernt.
(29679)
 - Bei der Deinstallation wird auch der Eintrag des PSS 4000 Diag Controls im Windows-Startmenü entfernt.
(29678)
 - Wenn Änderungen an der html-Datei vorgenommen wurden, dann bleiben diese jetzt bei der Installation einer neuen Version des PSS 4000 Diag Controls erhalten.
(29680)
 - Falls das Microsoft .NET Framework Version 4.5.1 nicht vorhanden ist und nicht installiert werden kann, bricht die Installation des PSS 4000 Diag Controls jetzt ab. Es passiert nicht mehr, dass das PSS 4000 Diag Control installiert werden kann, aber dann nicht startet, weil das Microsoft .NET Framework fehlt.
(29684)
- ▶ Spalte zur Anzeige der Seriennummer
In der Anzeigeart "Split window" wird im Info-Fenster die Spalte "Seriennummer" jetzt in einer angemessenen Breite angezeigt.
(29652)

Änderungen in Version 1.13.0

Optimierungen

- ▶ Meldungen zum Verbindungsstatus
Wenn eine Verbindung zwischen dem PSS 4000 Diag Control und dem OPC-Server hergestellt wird oder die Verbindung unterbrochen ist, werden jetzt korrekte Meldungen angezeigt.

Änderungen in Version 1.12.0

Änderungen ohne Auswirkung auf die Funktion

Änderungen in Version 1.11.2

Änderungen ohne Auswirkung auf die Funktion

Änderungen in Version 1.11.0

Neue Funktion

Im Info-Fenster werden jetzt auf der Karteikarte **Geräte** für jedes Gerät im Projekt folgende Informationen angezeigt:

- ▶ Geräteiname
- ▶ Produkttyp
- ▶ Firmware-Version
- ▶ Hardware-Version
- ▶ Seriennummer

Änderungen in Version 1.10.0

Änderungen ohne Auswirkung auf die Funktion

Änderungen in Version 1.9.1

Da Microsoft den Support für Windows XP einstellt, leistet Pilz auch keinen Support für das PSS 4000 Diag Control unter Windows XP mehr.

Außerdem steht das PSS 4000 Diag Control für die Serie PMI 4 nicht mehr zur Verfügung.

Änderungen in Version 1.8.0

Optimierungen

- ▶ 64-Bit-Versionen von Windows
Wenn das PSS 4000 Diag Control auf einer 64-Bit-Version von Windows installiert ist, werden jetzt alle Texte auf der Oberfläche des PSS 4000 Diag Control (z. B. Beschriftungen von Schaltflächen) angezeigt.
(21836)
- ▶ Anzeigart "Split window" auf PMI 5
Auf PMI 5 funktioniert die Anzeigart "Split window" jetzt fehlerfrei.
(22678)
- ▶ Spaltenbreite bei Anzeigart "Split window"
Wenn in der Anzeigart "Split window" während des Betriebs die Spaltenbreite geändert wird, bleibt die Einstellung jetzt erhalten, wenn zwischen Ansichten gewechselt wird. Nach einem Neustart des PSS 4000 Diag Control werden wieder die konfigurierten Spaltenbreiten angezeigt.
(22811)
- ▶ Default-Einstellungen bei Anzeigart "Split window"
Bei der Konfiguration der Anzeigart "Split window" funktioniert der Button "Default settings" jetzt fehlerfrei.
(22885)

- ▶ **Parameterliste**

In seltenen Fällen wurde nach dem Betätigen des Buttons "Param" nicht die zur Diagnosemeldung gehörende Parameterliste angezeigt. Dieser Fehler ist jetzt behoben.
(23035)

Änderungen in Version 1.7.0

Optimierungen

- ▶ **VB.net MDI-Applikationen**

Die Einbindung des PSS 4000 Diag Control in VB.net MDI-Applikationen ist jetzt möglich.

Das PSS4000 Diag Control muss dazu in ein Panel Control eingebettet werden, siehe <http://support.microsoft.com/kb/814736/en-us>, Abschnitt "WORKAROUND".
(20100, 21667)

- ▶ **Zeitstempel**

In seltenen Fällen wurden Zeitstempel in der Diagnoseliste und im Diagnoseprotokoll nicht vollständig angezeigt. Dieser Fehler ist jetzt behoben.
(20413)

- ▶ **Start des PSS 4000 Diag Control**

Wenn nach dem Start des PSS 4000 Diag Control die Daten des OPC-Servers nicht gelesen werden konnten, wurde bisher dauerhaft kein Projektname angezeigt und in der Diagnoseliste die Meldung "Keine Meldungen". Jetzt wird mehrfach versucht, die Daten zu lesen. Nach dem erfolgreichen Lesen wird die Anzeige aktualisiert.
(21783)

Änderungen in Version 1.6.0

Optimierungen

- ▶ **Installation auf PC**

Der Zugriff des PSS 4000 Diag Control auf den OPC-Server ist jetzt auch möglich, wenn das PSS 4000 Diag Control auf einem anderen PC installiert ist als der OPC-Server.
(19100)

- ▶ **Wechsel zur Ansicht der Diagnoseliste**

Wenn während der Anzeige des Diagnoseprotokolls die Verbindung zum OPC-Server unterbrochen wird, kommt es beim Wiederherstellen der Verbindung nicht mehr zum ungewollten Wechsel zur Anzeige der Diagnoseliste oder zum Absturz.
(19476)

- ▶ **Anzeige der Parameterlisten in der Diagnoseliste**

Auch wenn in der Konfiguration "Single window" gewählt ist und "Optimize for QVGA" nicht aktiviert ist, werden die Parameterlisten für die Meldungen in der Diagnoseliste jetzt korrekt angezeigt.
(19580)

- ▶ Anzeige der Parameterlisten im Diagnoseprotokoll
Auch wenn in der Konfiguration "Single window" gewählt ist und "Optimize for QVGA" aktiviert ist, werden die Parameterlisten für die Einträge im Diagnoseprotokoll jetzt korrekt angezeigt.
(19590)

Änderungen in Version 1.5.1

Optimierungen

- ▶ Anzeige der Abhilfeaktionen in der Diagnoseliste
Wenn die Aktionen der Abhilfe für eine Diagnosemeldung angezeigt wurden und sich der Zustand einer höherpriorigen Diagnosemeldung geändert hat (Diagnosemeldung wurde aktiviert oder deaktiviert), wechselte die Anzeige zu den Aktionen einer anderen Diagnosemeldung. Dieser Fehler ist jetzt behoben.
(18836)

Änderungen in Version 1.4.2

Optimierungen

- ▶ html-Datei für den Windows Internet Explorer
Die html-Datei wurde so geändert, dass die Ortsinformation "Gerät" in der Diagnoseliste, dem Diagnoseprotokoll und den Aktionen der Abhilfe wieder angezeigt wird.
(13734, 14977)
- ▶ Navigieren im Diagnoseprotokoll
Das Navigieren zum 1001. Protokolleintrag ist jetzt möglich, ohne dass das PSS 4000 Diag Control abstürzt.
(14878)
- ▶ Kontext-Menü des PSS 4000 Diag Control im Entwurfsmodus
Das Kontext-Menü des PSS 4000 Diag Control im Entwurfsmodus wird jetzt korrekt angezeigt.
(14611)
- ▶ Kommunikation mit PSS 4000 OPC Server
Nach einem Abbruch der Kommunikation zwischen dem PSS 4000 Diag Control und dem PSS 4000 OPC Server wird die Verbindung automatisch wiederhergestellt.
(14629, 14656)

► Support

Technische Unterstützung von Pilz erhalten Sie rund um die Uhr.

Amerika

Brasilien

+55 11 97569-2804

Kanada

+1 888-315-PILZ (315-7459)

Mexiko

+52 55 5572 1300

USA (toll-free)

+1 877-PILZUSA (745-9872)

Asien

China

+86 21 60880878-216

Japan

+81 45 471-2281

Südkorea

+82 31 450 0680

Australien

+61 3 95600621

Europa

Belgien, Luxemburg

+32 9 3217575

Deutschland

+49 711 3409-444

Frankreich

+33 3 88104000

Großbritannien

+44 1536 462203

Irland

+353 21 4804983

Italien, Malta

+39 0362 1826711

Niederlande

+31 347 320477

Österreich

+43 1 7986263-0

Schweiz

+41 62 88979-30

Skandinavien

+45 74436332

Spanien

+34 938497433

Türkei

+90 216 5775552

Unsere internationale

Hotline erreichen Sie unter:

+49 711 3409-444

support@pilz.com

Haben Sie Fragen zur Maschinensicherheit?

Pilz antwortet auf www.wissen-maschinensicherheit.de

Pilz entwickelt umweltfreundliche Produkte unter Verwendung ökologischer Werkstoffe und energiesparender Techniken.

In ökologisch gestalteten Gebäuden wird umweltbewusst und energiesparend produziert und gearbeitet. So bietet Pilz Ihnen Nachhaltigkeit mit der Sicherheit, energieeffiziente Produkte und umweltfreundliche Lösungen zu erhalten.



Pilz GmbH & Co. KG
Felix-Wankel-Straße 2
73760 Ostfildern, Deutschland
Tel.: +49 711 3409-0
Fax: +49 711 3409-133
info@pilz.com
www.pilz.com

PILZ
THE SPIRIT OF SAFETY

CMSE®, InduraNET p®, PAS4000®, PASconfig®, Pilz®, PIT®, PLID®, PMCPprime®, PMCPprotego®, PMCIendo®, PMD®, PMi®, PNOZ®, PSEN®, PSS®, PVS®, SafetyBUS p®, SafetyEYES®, SafetyNET p®, THE SPIRIT OF SAFETY® sind in einigen Ländern amtlich registrierte und geschützte Marken der Pilz GmbH & Co. KG. Wir weisen darauf hin, dass die Produkteigenschaften je nach Stand bei Drucklegung und Ausstattungsumfang von den Angaben in diesem Dokument abweichen können. Für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in Text und Bild dargestellten Informationen übernehmen wir keine Haftung. Bitte nehmen Sie bei Rückfragen Kontakt zu unserem Technischen Support auf.